

GEMEINDE BORCHEN
HERRN BÜRGERMEISTER UWE GOCKEL
UNTER DER BURG 1
33178 BORCHEN

Fraktion B90/Grüne Borchten

Guido Reitmeyer,
Hartmut Oster

Guido.reitmeyer@gmx.de
Hartmut-oster@gmx.de

www.gruene-borchten.de

19. Juni 2026

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Thema: Natürliche Beschattung unserer kommunalen Spielplätze – Für Gesundheit, Klimaschutz und Lebensqualität in Borchten

Sehr geehrter Bürgermeister Gockel,

die Hitze der letzten Sommer hat uns allen vor Augen geführt, wie sehr unsere Kinder unter den fehlenden Schattenplätzen auf den Spielplätzen leiden. Längere Hitzeperioden und eine höhere Zahl heißer Sommertage führen dazu, dass sich Spielplätze stark aufheizen. Gerade Kinder und ihre Begleitpersonen sind auf ausreichend schattige Aufenthaltsbereiche angewiesen.

In der Vergangenheit wurden vereinzelt Beschattungen durch Sonnensegel geschaffen. Diese stellen zwar eine kurzfristige Lösung dar, sind jedoch wartungsintensiv und immer wieder von Vandalismus betroffen. Zudem bieten sie keinen zusätzlichen ökologischen Mehrwert.

Eine daher naheliegende Lösung sind heimische und klimaresiliente Bäume. Sie spenden nicht nur nachhaltig Schatten, sie verbessern das Mikroklima, fördern die Artenvielfalt und machen unsere Spielplätze zu Orten, an denen sich Kinder und Familien auch an heißen Tagen gerne aufhalten und wohlfühlen.

Da Baumpflanzungen häufig im Rahmen von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umgesetzt werden können und zudem verschiedene Fördermöglichkeiten für Klimaanpassungs- und Begrünungsmaßnahmen bestehen, bietet sich hier die Möglichkeit, ökologische und soziale Ziele miteinander zu verbinden und die kommunalen Haushaltsmittel zu schonen.

Mit dem Antrag soll eine pragmatische Verbesserung der Spielplätze erreicht werden. Eine Pflanzung von etwa 20 heimischen Bäumen kann hier schon einen echten Unterschied machen. Die Kosten für Ankauf, Pflanzung durch den Bauhof und die Pflege bis zum Anwachsen belaufen sich auf etwa auf 300 bis 400 Euro pro Baum.

„Jeder Baum, den wir heute auf unseren Spielplätzen pflanzen, spendet morgen Schatten für unsere Kinder und ist zugleich ein Beitrag zu Klimaschutz, Artenvielfalt und Lebensqualität in unserer Gemeinde.“

Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde Borchten beauftragt die Verwaltung,

1. die Beschattungssituation auf den kommunalen Spielplätzen zu überprüfen,
2. ein Konzept zur schrittweisen Verbesserung der natürlichen Beschattung durch die Pflanzung geeigneter heimischer und klimaresilienter Bäume zu erarbeiten,
3. dabei insbesondere Spielbereiche mit hoher Sonneneinstrahlung zu berücksichtigen,
4. die Finanzierung der Maßnahmen vorrangig über Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie geeigneter Förderprogramme zu prüfen oder ggf. über nicht ausgeschöpfte Haushaltsmittel z.B. aus „Unterhaltung Grundstücke“ zu finanzieren
5. und erste Maßnahmen vorbehaltlich einer Finanzierung bis zu 20 Bäumen umzusetzen

Mit freundlichen Grüßen

Guido Reitmeyer

Hartmut Oster